

01. April 2026

Bildung und Kultur

Das neue Syrien: Spendensumme übergeben

340 Euro für die SHIFAA-Kampagne "Hand-in-Hand für Syrien"

Die Stadt Bocholt hat jetzt eine Spendensumme aus der Abendveranstaltung "Das neue Syrien" offiziell an die SHIFAA-Kampagne "Hand-in-Hand für Syrien" übergeben. Insgesamt kamen 340 Euro durch Eintrittsgelder, die Bewirtung und zusätzliche Spenden am Veranstaltungsabend zusammen. Das Geld soll medizinische Einsätze und dringende Operationen in Syrien unterstützen.

Das Geld wurde im Rahmen der Informationsveranstaltung "Das neue Syrien - Reise durch ein Land im Umbruch" gesammelt. Die Live-Reportage mit dem Journalisten Lutz Jaekel am 21. März 2026 bot den Bürgerinnen und Bürgern detaillierte Einblicke in die aktuelle Situation des Landes. Der Gesamterlös setzt sich aus den eingenommenen Eintrittsgeldern, der Bewirtung während der Pause sowie weiteren freiwilligen Zuwendungen der Teilnehmenden zusammen.

Hinter der Initiative stehen gemeinschaftlich die Volkshochschule Bocholt-Rhede-Isselburg, Bocholts Integrationsbeauftragter Bruno Wansing sowie die Freiwilligenagentur Bocholt. Durch die Kooperation konnte ein Format geschaffen werden, das Information und humanitäre Hilfe miteinander verbindet. Die Stadt Bocholt fördert mit solchen Veranstaltungen gezielt den Austausch und das bürgerschaftliche Engagement für internationale Hilfsprojekte.

"Vielen Dank an alle, die gespendet haben", freut sich Björn Volmering, Erster Stadtrat der Stadt Bocholt, über die erfolgreiche Veranstaltung.

Die Spendensumme geht an die SHIFAA-Kampagne "Hand-in-Hand für Syrien" der syrischen Gemeinde in Deutschland e.V., die schon im April 2026 erneut Ärztinnen und Ärzte nach Syrien fliegen, um dringend benötigte Operationen durchzuführen.



© Stadt Bocholt, Nikolaus Kellermann

340 Euro kamen am Abend mit Lutz Jäkel bei seinem Vortrag "Das neue Syrien - Reise durch ein Land im Umbruch" zusammen - Erster Stadtrat Björn Volmering (2.v.r.) freut sich mit Jule Wanders, Fatma Boland und Isabel Testroet (v.l.n.r.) von der Volkshochschule Bocholt-Rhede-Isselburg.